

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Geomatik Schweiz : Geoinformation und Landmanagement =
Géomatique Suisse : géoinformation et gestion du territoire =
Geomatca Svizzera : geoinformazione e gestione del territorio**

Band (Jahr): **102 (2004)**

Heft 10

PDF erstellt am: **20.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Die Greina und Flusslandschaften im Wallis – eine Erfolgsgeschichte

1986 Utopie – 2004 Realität: Grösster «Wassernationalpark» der Schweiz mit fairen Ausgleichsleistungen für 300 km² geschützte alpine Flusslandschaften.



Die Rettung der Greina-Hochebene zwischen Graubünden und Tessin war ab 1980 eine Utopie, die zum Symbol für die Erhaltung der letzten unberührten Landschaften in den Alpen wurde. Nach langen parlamentarischen Auseinandersetzungen (1987–1991) wurden Ausgleichsleistungen 1992 im Wasserrechtsgesetz verankert. Gestützt darauf konnten inzwischen 15 Bündner und Walliser Gemeinden 300 km² Flusslandschaften von nationaler Bedeutung als grössten «Wassernationalpark» der Schweiz unter Schutz stellen und die Gemeinwesen angemessen entschädigen – ohne die Bundeskasse zu belasten. Die Finanzierung

der bis 3–5 Mio. Franken pro Jahr wurde nach harten parlamentarischen Auseinandersetzungen (1994–1996) ab 1997 über die effiziente Lenkungsabgabe des «Landschaftsrappens» durch die Wasserzinsgemeinden und Kantone finanziert.

Die Gebirgsvertreter, die Wissenschaftler und die SGS laden alle ein, die sich mit der Natur und unserer Alpenwelt verbunden fühlen, die einzigartigen Landschaften von nationaler Bedeutung zu besuchen und zu erleben: die Greina-Hochebene, Val Frisal und die einmaligen Flusslandschaften im Wallis mit dem Unesco-Aletschgebiet, Jolital, Bietschtal, Baltschieder-

Greina-Buch

Die 3. Auflage des Greina-Buches wurde erheblich ergänzt mit einmaligen Landschaftsbildern aus den Kantonen Graubünden und Wallis, mit Beiträgen des Bundesamts für Wasser und Geologie über das Aletschgebiet, einer französischen Zusammenfassung und dem Vorwort der Regierungen der Kantone Graubünden und Wallis. Zur Schönheit der Greina-Hochebene kommen nun rund 70 neue Seiten mit stimmungsvollen Farbaufnahmen von Bündner und Walliser Flusslandschaften von Herbert Maeder und Textbeiträgen diverser Autor/innen. Das gegenüber der Erstauflage 1995 um gut 130 Seiten erweiterte Greina-Buch 2004 umfasst neu 265 Seiten. 1996 wurde es als eines der «schönsten Bücher des Jahres» ausgezeichnet.

Bezug:

Schweiz. Greina-Stiftung (SGS)
Postfach 2272, 8033 Zürich
sgs@greina-stiftung.ch
www.greina-stiftung.ch

tal, Gredetschtal, Binntal, Laggintal und Val de Réchy. Ausgleichsberechtigt sind die Bündner Gemeinden Brigels, Sumvitg und Vrin sowie die Walliser Gemeinden Ausserberg, Baltschieder, Binn, Birgisch, Eggerberg, Gondo-Zwischbergen, Mörel, Mund, Naters, Niedergesteln, Raron und Simplon Dorf. (In Abklärung befindet sich zusätzlich im Wallis die Landschaft Val de Réchy der Gemeinden Chalais, Gröne und Nax.)

Geomatik Schweiz Jahres-CD

Alle Artikel und Rubrikbeiträge 2003
auf einer CD-ROM

Fr. 100.–; gratis für Mitglieder geosuisse, VSVF,
SIA-FKGU, SGPBF, FVG/STV

Géomatique Suisse CD annuel

Tous les articles et contributions dans
les rubriques 2003 sur CD-ROM

Fr. 100.–; gratuit pour les membres geosuisse,
ASPM, SIA-SRGE, SSPIT, GIG/UTS

Jetzt bestellen
commandez maintenant

Bestellung/commande:
redaktion@geomatik.ch, Fax 041 410 22 67